

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **89 (2011)**

Heft 1-2

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Luftkrieg im Bundeshaus

In den Sechzigerjahren hatten die Schweizer Generäle noch Träume. Weil die obersten Militärs unbedingt die Atombombe wollten, verlangten sie vom Parlament 870 Millionen Franken für hundert französische Mirage-III-Kampfflugzeuge. Aber wie bei Grossprojekten nicht unüblich, wurde das Budget massiv überschritten. Schliesslich reichte es nur für 57 Mirages, und wegen der schlechten Vorbereitung des Geschäfts im Militärdepartement EMD wurde zum ersten Mal in der Schweizer Geschichte eine Parlamentarische Untersuchungskommission PUK eingesetzt. Präsiert wurde sie vom späteren Bundesrat Kurt Furgler, und wegen ihrer Befunde flogen im EMD einige hohe Militärs von ihren Stühlen.

In welchem Jahr platzte der sogenannte Mirage-Skandal?

A: 1964 **B:** 1965 **C:** 1968

So nehmen Sie an der Verlosung teil:

Telefon: Wählen Sie die 0901 500 087 (CHF 0.90/Anruf vom Festnetz).

SMS: Senden Sie QUIZ gefolgt vom Lösungsbuchstaben, Ihrem Namen und Adresse an die 970 (CHF 0.90/SMS).

Beispiel: QUIZ A Hans Muster Musterstrasse 1 8000 Zürich

Postkarte: Senden Sie diese mit dem Lösungsbuchstaben an: Zeitlupe, Quiz, Postfach, 8074 Zürich.

Teilnahmeschluss: 21. Februar 2011



Foto: Keystone/Photopress-Archiv

Gesamtwert: CHF 507.–!

3 × ein Multi-Touch-Toaster Pro von Solis im Wert von je CHF 169.–!



Der erstklassige Toaster im hochwertigen Metallgehäuse mit den extrabreiten Toastkammern lässt blasses oder verbranntes Toastgut der Vergangenheit angehören. Weitere Angaben: www.solis.ch

Wert: CHF 720.–!

1 × eine Woche Ferien, offeriert von Les Bains d'Ovronnaz, im Wert von CHF 720.–!

Heilbäder im Herzen der Walliser Alpen. Erholung & Wellness während 6 Tagen im Thermalzentrum, in einer gemütlichen 2-Zimmer-Wohnung.

Weitere Informationen: www.thermalp.ch



So nehmen Sie an der Verlosung teil:

Die Lösungszahl ergibt sich aus den farbigen Feldern (von links nach rechts).

Telefon: Wählen Sie die 0901 500 088 (CHF 0.90/Anruf vom Festnetz).

SMS: Senden Sie ZAHL gefolgt von der Lösungszahl, Ihrem Namen und Adresse an die 970 (CHF 0.90/SMS). Beispiel: ZAHL 123 Hans Muster Musterstrasse 1 8000 Zürich

Postkarte: Senden Sie diese mit der Lösungszahl an: Zeitlupe, Sudoku, Postfach, 8074 Zürich.

Teilnahmeschluss: 21. Februar 2011

Die Lösungen finden Sie in ZL 3 · 2011

Sudoku

Füllen Sie das Rätselgitter mit den Zahlen von 1 bis 9. Jede Zahl darf aber in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der 3 × 3 Blöcke nur einmal vorkommen.

4	2	1			5			9
					9			8
					6			7
3	9	4						
						7	1	5
5			1					
9			6					
6			8			3	9	2

ZEITLUPE

Die Zeitlupe wird von Pro Senectute Schweiz herausgegeben und erscheint im 89. Jahrgang.

Redaktionsadresse

Schulhausstr. 55, Postfach 2199, 8027 Zürich,
Telefon 044 283 89 13, Fax 044 283 89 10,
Mail info@zeitlupe.ch, www.zeitlupe.ch

Herausgeberin

Pro Senectute Schweiz, Geschäfts- und
Fachstelle, Lavaterstrasse 60, Postfach,
8027 Zürich, www.pro-senectute.ch

Chefredaktion Marianne Noser (nom)

Redaktion

Annegret Honegger (agh), Gallus Keel (gk),
Martina Novak (man), Usch Vollenwyder (uvo)

Bildredaktion

Nicole Spiess (Leitung), Anja Fliege

Grafik/Layout/Produktion

Nadia Lattmann (verantw.), Martin Hauen-
berger (hzb), Heike Burkard (Korrektorat),
Nicole Kleindl

Freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Fabio Delorenzi, Eva-Maria Jonen,
Martin Mezger (mz), Kurt Seifert (kas)

Verlagsleitung Jrene Shirazi

Lesermarkt Heidi Jauch (juh)

Redaktionssekretariat

Ursula Karpf, Daniela Bauer

Abonnemente, Adressänderungen

Ursula Karpf, Telefon 044 283 89 13, Zeitlupe,
Postfach 2199, 8027 Zürich, info@zeitlupe.ch

Abonnements- und Einzelverkaufspreise

10 Ausg./Jahr CHF 42.–, Europa CHF 50.–
(EUR 34.–), übriges Ausland CHF 60.–,
Einzelverkaufspreis CHF 5.– (Kioskpreis)

Zeitlupe als Hörzeitschrift

SBS (Schweizerische Bibliothek für Blinde
und Sehbehinderte),
Auskunft über Telefon 043 333 32 32

Inserate

Kilian Gasser Medienvermarktung GmbH,
Hellgasse 12, 6460 Altdorf,
Telefon 041 871 24 46, kg@kiliangasser.ch

Kleinanzeigen Tarife/Adresse auf Seite 52

Druckvorstufe Bilder, Druck, Expedition

Ziegler Druck- und Verlags-AG, Winterthur
Auflage 69 713 Exemplare (WEMF 2010),
Leserschaft 155 000 (MACH 2010-2) –
ISSN 1420-8180

Für unverlangt eingesandte Unterlagen kann
die Redaktion keine Haftung übernehmen.

**Die Hatt-Bucher-Stiftung ermöglicht
EL-Bezügerinnen und -Bezüger
das Gratisabonnement der Zeitlupe.**

Herzlichen Dank für die Unterstützung.

Einzelheiten unter Telefon 044 283 89 13

Die nächste Zeitlupe erscheint

am 22. Februar 2011.